

<b>Gemeinde Möhnese</b> <small>Kreis Soest</small> <b>Der Bürgermeister</b>	<b>Vorlage Nr. 169/2020</b>	
		in öffentlicher Sitzung
	<b>X</b>	in nichtöffentlicher Sitzung

<b>TOP 3</b>	<b>Fassung eines Dringlichkeitsbeschlusses gemäß § 60, Abs. 1, GO NRW über die Beantragung von Fördermitteln aus dem Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2020 und 2021</b>
<b>Fachbereich:</b>	<b>FB Finanzen/Haushaltswesen</b>
<b>Berichterstatter:</b>	<b>Herr Wagner</b>
<b>Bearbeiter:</b>	<b>Herr Wagner</b>

Beratungsfolge						
Datum	Ausschuss	TOP	einstimmig	ja	nein	Enthaltungen
17.09.2020	Haupt- und Finanzausschuss	3				

<b>I. Beschlussvorschlag</b>
------------------------------

Im Weg der Dringlichkeit wird gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt einer Finanzierung der Maßnahmen der SpVg Möhnese aus Mitteln des Programms „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2020 und 2021“ zu.:

<b>II. Sachdarstellung</b>	-	<b>Begründung</b>	-	<b>Bewertung</b>
----------------------------	---	-------------------	---	------------------

Am 25.08.2020 legte Herr Oliver Vogel, Vorstand der Tennisabteilung der SpVg. Möhnesee ein Sanierungskonzept für eine bestehende Tennisanlage zur Aufrechterhaltung der notwendigen Infrastruktur und zur Förderung des Tennisbreitensports in der Gemeinde Möhnesee vor.

Die Ausgangslage lautet wie folgt:

Die SpVg. Möhnesee ist ein Breitensportverein in der Gemeinde Möhnesee (Kreis Soest). Die Tennisabteilung hat ca. 150 Mitglieder, davon sind ca. 30% unter 18 Jahren. Wie viele andere Vereine, trägt auch die SpVg. Möhnesee eine hohe soziale Verantwortung insbesondere im Bereich der Jugendarbeit. Ziel der SpVg. Möhnesee sei es dabei, jener Verantwortung durchgängig gerecht zu werden und die Ausbildung der Spieler einheitlich zu koordinieren. Es sollen so möglichst viele Jugendliche integriert werden, welche sich mit dem Tennissport bei der SpVg. Möhnesee identifizieren und mit Spaß und Engagement aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Die bestehende Anlage der Tennisabteilung, bestehend aus vier Asche-/Sandplätzen nebst Vereinsgebäude mit Umkleideräumen, Duschen, sanitären Anlagen und einem Aufenthaltsraum mit Küche, wurde Mitte der 1980er Jahre errichtet.

Da nach Schließung der Tennisabteilungen in weiteren Ortsteilen der Gemeinde Möhnesee (Günne und Völlinghausen) lediglich die Anlage der SpVg. Möhnesee in Körbecke Mitgliedern, tennisinteressierten Kindern, Jugendlichen sowie Erwachsenen der Gemeinde und Gästen die Ausübung des Tennissportes ermöglicht, ist eine Sanierung und Modernisierung der Tennisanlage inkl. dem Vereinsgebäude und deren Außenanlagen geboten.

Aufgrund der Möglichkeit, den Tennissport vom frühen Kindesalter bis ins hohe Seniorenalter, die Bandbreite der aktiven Spieler der Abteilung reicht hierbei von 6 bis 90 Jahren, auszuüben, ermöglicht diese bewegungsfördernde Sportart besonders vielen Menschen einen Zugang zur sportlichen Betätigung.

Die Maßnahmen gliedern sich in die Bereiche Tennisanlage und Vereinsgelände. Die zu erwartenden Investitionskosten, basierend auf den beigefügten Angeboten bzw. aufgrund der beigefügten Kostenschätzung des Architekten, werden je Maßnahme aufgeführt.

#### Tennisanlage:

##### Maßnahme:

- Erneuerung der Tennisplätze (Austausch des Belages, ggf. Umstellung zweier Plätze auf Hartplätze, ggf. Erneuerung Drainage, Erneuerung von Netzpfeosten u. Spielfeldmarkierungen)
- Errichtung einer Flutlichtanlage auf zwei Plätzen
- Austausch der Bewässerungsanlage der Plätze
- Erneuerung der Einzäunung der Tennisplätze

#### Vereinsgelände:

##### Maßnahme:

- Energetische und barrierefrei Sanierung des Clubhauses (Austausch Heizung/Heizkörper, Fenster, Haustür und Terrassentür; ggf. Dachsanierung, -erweiterung) und der Clubanlage
- Modernisierung der Toiletten und Duschen
- Abdichtung der Kellerwände
- Erneuerung Bodenbelag Clubhaus
- Trockenbauarbeiten, Erneuerung Innentüren, Malerarbeiten innen und außen
- Pflasterung der Clubanlage
- Einzäunung der Tennisanlage (ohne Tennisplätze)
- Sonnenschutz anbringen

### **Kosten und Finanzierung der Maßnahmen:**

Die Kosten für die Maßnahmen für das Vereinsgelände werden derzeit von einem Architekten ermittelt und unmittelbar nachgereicht. Für die Sanierung der Tennisanlage wurden entsprechende Angebote angefordert, welche ebenfalls nachgereicht werden.

Die Kosten für die Sanierung des Vereinsgebäudes werden mit rd. 110.000,00 €, die Kosten für das Außengelände mit 40.000,00 € kalkuliert. Die Kosten für die Tennisanlage werden, auch basierend auf den Erfahrungswerten anderer Tennisvereine im Kreis Soest, ca. 170.000,00 € betragen. Für die Zaunanlage sind ca. 30.000 € vorgesehen.

Die Gesamtsumme ist folglich mit ca. 350.000 € zu veranschlagen.

Für die Finanzierung der Maßnahmen wird die Förderung nach dem Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten (Anteil Bund: 75%, Anteil Land: 15% zuzüglich der Übernahme des Eigenanteils in Höhe von 10%) über die Gemeinde Möhnesee beantragt. Die Tennisabteilung wird aus der Rücklage weitere Investitionen (neues Mobiliar im Clubhaus und den Umkleidekabinen, neue Bänke auf den Plätzen, Modernisierung der Küche) bestreiten. Sofern eine Beantragung noch im laufenden Jahr 2020 erfolgt, ist mit einer Förderung durch den Bund i. H. v. 100% zu rechnen.

---

(Unterschrift)